

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2017/233

Datum der Freigabe: 22.09.2017

| | | | |
|--------------|----------------------|-------------|------------|
| Amt: | Bauamt/Bauverwaltung | Datum: | 01.11.2017 |
| Bearb.: | Miles Engels | Wiedervorl. | |
| Berichterst. | | | |

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung |
|-------------------------------|------------|------------|
| Ausschuss für Umwelt, Verkehr | 01.11.2017 | öffentlich |
| Hauptausschuss | 06.11.2017 | öffentlich |

Abzeichnungslauf

Betreff

Lichtzeichenanlage-Jugendherberge Umrüstung auf LED

Sach- und Rechtslage:

In der Eckernförder Straße in Höhe der Jugendherberge ist im Jahre 1992 eine 230 Volt Fußgängerlichtsignalanlage (FLSA) installiert worden, um die Besucher der Jugendherberge (meist Schulklassen) sicher über die Straße zu führen. Die verkehrssichere Unterhaltung jedoch gestaltet sich zunehmend als schwierig, da für diese Anlage kaum noch Ersatzteile zu beschaffen sind. Es wird daher angeregt, die Ampelanlage auf eine mit 40 Volt LED versehene Signalgeber umzurüsten, um dem derzeitigen Stand der Technik gerecht zu werden. Weiter ist geplant die FLSA mit einer sehbehindertengerechten Technik sowie einer von der IGU empfohlenen Vorbeschilderung, welche auf die Ampelanlage hinweist (Verkehrszeichen 131), auszustatten. Die vorhandene Markierung des Überweges kann lediglich provisorisch hergestellt werden, da sich die Fahrbahn in einem schlechten Zustand befindet und erneuert werden müsste.

Gemäß eines Angebotes belaufen sich die Gesamtkosten auf ca.16.500,00€.

Es wird empfohlen die Mittel im Haushalt 2018 bereitzustellen.

Finanzielle Auswirkungen:

JA

NEIN

Betroffenes Produktkonto: 2/54110/785200

Produktverantwortung: M. Engels

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss empfiehlt/der Hauptausschuss beschließt die Umrüstung der Fußgängerlichtsignalanlage bei der Jugendherberge auf LED. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 16.500,00€ werden im Haushalt 2018 zur Verfügung gestellt.

Anlage(n)